

99110022080002

Zuschüsse der Tierseuchenkasse für Schutzimpfungen Gewährung für Schafe

Heruntergeladen am 24.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/S1000020010000012012/S100002>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99110022080002
Leistungsbezeichnung I	Zuschüsse der Tierseuchenkasse für Schutzimpfungen Gewährung für Schafe
Leistungsbezeichnung II	Zuschüsse für vorbeugende Maßnahmen für Schafe und Ziegen beantragen
Typisierung	4a - Land: Regelung und Vollzug
Quellredaktion	Hamburg
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Tierseuche, Tierseuchenkasse
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	

Modul	Sachverhalt
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	28.07.2022
Fachlich freigegeben durch	Beihilfen.Tier
Handlungsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) • Verordnung (EU) Nr. 702/2014 • Hamburger Beihilferichtlinien
Teaser	Sie können Beihilfen für Maßnahmen zur Verhütung, Bekämpfung, Überwachung und Tilgung von Tierseuchen bei Schafen und Ziegen erhalten.
Volltext	Sie können Beihilfen für Maßnahmen zur Früherkennung und zur Verhütung, Bekämpfung, Überwachung und Tilgung von Tierseuchen und seuchenhaft verlaufenden Tierkrankheiten oder Zoonosen bei Schafen und Ziegen beantragen.
Erforderliche Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Nachweise über die Anzahl und Ergebnisse der Genotypisierungen • Rechnungslegung über die durchgeführten Genotypisierungen • Teilnahmeerklärung an den Sanierungsverfahren und • Anerkennung der Bestände
Voraussetzungen	Sie haben die Tiere ordnungsgemäß gemeldet. Neue Tiere haben Sie nachgemeldet.
Kosten	Gebühr: Es fallen keine Kosten an
Verfahrensablauf	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Formblatt der zuständigen Stelle, um die Beihilfen zu beantragen und reichen Sie es mit den erforderlichen Unterlagen ein. • Die zuständige Stelle prüft Ihren Antrag und Ihre Unterlagen. Gegebenenfalls fordert sie weitere Unterlagen oder Auskünfte von Ihnen an. • Die zuständige Stelle entscheidet über Ihren Antrag. Die zuständige Stelle berechnet gegebenenfalls die Höhe der Beihilfen. • Sie erhalten einen Bescheid von der zuständigen Stelle.

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> Für die vom Landeslabor Institut für Hygiene und Umwelt erbrachten Leistungen für labordiagnostische Untersuchungen erfolgt ein Datenaustausch zwischen der zuständigen Stelle und dem Institut für Hygiene und Umwelt. Die Zahlung der Beihilfe erfolgt als Zuschuss an die mit der Durchführung der Maßnahme beauftragten Dienstleister. Beihilfen für Tierverluste werden als Zuschuss direkt an Sie als Beihilfeempfänger gewährt.
Bearbeitungsdauer	Die Bearbeitungsdauer beträgt in der Regel wenige Wochen.
Frist	Der Antrag ist vor Beginn der Maßnahme zu stellen.
weiterführende Informationen	https://www.hamburg.de/tierschutz-tiergesundheit/10160024/beihilfe-tierseuchen/ https://www.hamburg.de/tierschutz-tiergesundheit/10160024/beihilfe-tierseuchen/
Hinweise	In der jeweils geltenden Beihilferichtlinie sind die Maßnahmen, für die Beihilfen gewährt werden sowie, die weiterführenden Voraussetzungen für die Zahlung der Beihilfen und die Höhe der Zuschüsse geregelt.
Rechtsbehelf	Widerspruch
Kurztext	<ul style="list-style-type: none"> Zuschüsse für vorbeugende Maßnahmen für Schafe und Ziegen beantragen Zuschüsse der Tierseuchenkasse für Schutzimpfungen Gewährung für Schafe Beihilfen für Maßnahmen zur Vorbeugung vor und Bekämpfung von anzeige- und meldepflichtigen Tierseuchen sowie für Maßnahmen der Tierkennzeichnung, der damit verbundenen Beratungsdienste und die Entfernung und Beseitigung von Falltieren.
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
Formulare	
Ursprungsportal	Hamburg Service, Hamburg Service (Currently this link is only available in german)